

Funkfaktor 

Treppenlicht-Nachlaufschalter  
FTN61NP-230V

gültig für Geräte bis Fertigungswoche 52/08  
(siehe Aufdruck Unterseite Gehäuse)

1 Schließer nicht potenzialfrei 10A/250V AC, Glühlampen 2000 Watt, Rückfallverzögerung mit Ausschaltvorwarnung und Taster-Dauerlicht zuschaltbar. Stand-by-Verlust nur 0,9 Watt.

Für Einbau- und AP-Montage. 45 mm lang, 55 mm breit, 33 mm tief.

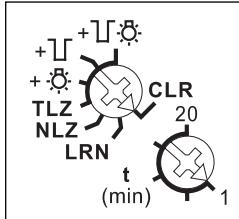
Schalt- und Steuerspannung örtlich 230V.

**Dieser Funkfaktor als Treppenlicht-Nachlaufschalter verfügt über die modernste von uns entwickelte Hybrid-Technologie: Die verschleißfreie Empfangs- und Auswerte-Elektronik haben wir mit einem im Null-durchgang schaltenden bistabilen Relais kombiniert.**

Dadurch gibt es auch im eingeschalteten Zustand keine Spulen-Verlustleistung und keine Erwärmung hierdurch. Nach der Installation die automatische kurze Synchronisation abwarten, bevor der geschaltete Verbraucher an das Netz gelegt wird.

Zusätzlich zu dem Funk-Steuereingang über eine innenliegende Antenne kann dieser Treppenlicht-Nachlaufschalter auch mit einem eventuell davor montierten konventionellen 230V-Steuerfester örtlich gesteuert werden. Ein Glühlampenstrom ist nicht zugelassen.

## Drehschalter



**Mit dem oberen Drehschalter** werden in der Stellung LRN bis zu 35 Funkfester zugeordnet, davon ein oder mehrere Zentralsteuerungstaster. Danach wird damit die gewünschte Funktion dieses Treppenlicht-Nachlaufschalters gewählt:

**NLZ** = Nachlaufschalter

**TLZ** = Treppenlicht-Zeitschalter

- +  = TLZ mit Taster-Dauerlicht
- +  = TLZ mit Ausschaltvorwarnung
- +  = TLZ mit Taster-Dauerlicht und Ausschaltvorwarnung

### Bei zugeschaltetem Taster-Dauerlicht

kann durch Tasten länger als 1 Sekunde auf Dauerlicht gestellt werden, welches nach 2 Stunden automatisch ausgeschaltet wird oder mit Tasten länger als 2 Sekunden ausgeschaltet werden kann.

### Bei zugeschalteter Ausschaltvorwarnung

flackert die Beleuchtung ca. 30 Sekunden vor Zeitablauf beginnend und insgesamt 3-mal in kürzer werdenden Zeitabständen.

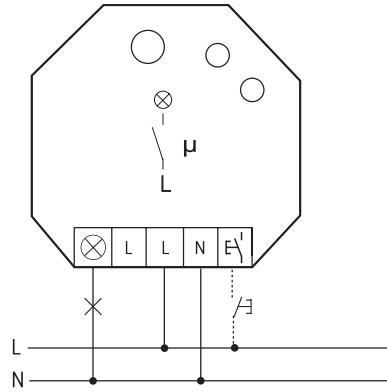
Sind Ausschaltvorwarnung und Taster-Dauerlicht  zugeschaltet, erfolgt nach dem Ausschalten des Dauerlichtes erst die Ausschaltvorwarnung.

**Mit dem unteren Drehschalter** wird die Rückfallverzögerung von 1 bis 20 Minuten eingestellt.

Werden **Bewegungs-Helligkeitssensoren FBH** eingelernt, wird bei dem zuletzt eingelernten FBH die Schaltschwelle festgelegt, bei welcher in Abhängigkeit von der Helligkeit die Beleuchtung ausschaltet bzw. einschaltet. Die an dem FTN61NP einstellbare Rückfallverzögerung verlängert sich um die in dem FBH fest eingestellte Zeit von 2 Minuten.

Die LED begleitet den Einstellvorgang gemäß Bedienungsanleitung und zeigt im Betrieb Funk-Steuerbefehle durch kurzes Aufblitzen an.

## Anschlussbeispiel



## Technische Daten

|  |                |
|--|----------------|
| Glühlampenlast und Halogenlampenlast <sup>1)</sup>                         | bis 2000W 230V |
| Steuerstrom 230V-  | 3,5 mA         |
| Steuereingang örtlich  |                |
| Max. Parallelkapazität (ca. Länge) der örtlichen Steuerleitung bei 230V AC | 0,01 µF (30m)  |
| Stand-by-Verlust (Wirkleistung)  | 0,9 W          |

<sup>1)</sup> Bei Lampen mit max. 150W.

Sollen weitere Sensoren eingelernt werden, den oberen Drehschalter kurz von der Position LRN wegdrehen und bei 1. aufsetzen.

Nach dem Einlernen die Drehschalter auf die gewünschte Funktion einstellen.



Ist ein Aktor lernbereit (die LED blinkt ruhig), dann wird das nächste ankommende Signal eingelernt. Daher unbedingt darauf achten, dass während der Einlernphase keine anderen Sensoren aktiviert werden.

## Einlernen der Funksensoren in Funkfaktoren

Alle Sensoren, wie Funktaster, Funk-Handsender, Funk-Sendemodule, Funk-Fenster-Türkontakte, Funk-Schaltuhren und Funk-Bewegungs-Helligkeitssensoren, müssen in Aktoren (Empfänger mit Dimmern, Schaltern und Relais) eingelernt werden, damit diese deren Befehle erkennen und ausführen können.

### Aktor FTN61NP-230V einlernen

Bei der Lieferung ab Werk ist der Lernspeicher leer. Sollten Sie nicht sicher sein, ob bereits etwas eingelernt wurde, dann müssen Sie den Speicherinhalt komplett leeren:

Stellen Sie den oberen Drehschalter auf CLR. Die LED blinkt aufgereggt. Nun innerhalb von 10 Sekunden den unteren Drehschalter 3-mal zu dem Rechtsanschlag (Drehen im Uhrzeigersinn) und wieder davon weg drehen. Die LED hört auf zu blinken und erlischt nach 2 Sekunden. Alle eingelernten Sensoren sind gelöscht.

### Einzelne eingelernte Sensoren löschen

wie bei dem Einlernen, nur den oberen Drehschalter auf CLR anstatt LRN stellen und den Sensor betätigen. Die zuvor aufgeregte blinkende LED erlischt.

## Sensoren einlernen

1. Den unteren Drehschalter auf die gewünschte Einfunkfunktion stellen:  
**Linksanschlag 1** = 'zentral aus' einlernen;  
**ca. Mitte** = 'ein- bzw. nachschalten' einlernen;

**Rechtsanschlag 20** = 'zentral ein' einlernen

Richtungsfester werden beim Tasten oben oder unten automatisch komplett eingelernt. Sonst muss oben und unten gleich eingelernt werden, wenn der Taster oben und unten die selbe Funktion haben soll.

2. Den oberen Drehschalter auf LRN stellen. Die LED blinkt ruhig.

3. Den einzulernenden Sensor betätigen. Die LED erlischt.

## Achtung!

Diese Geräte dürfen nur durch eine Elektrofachkraft installiert werden, andernfalls besteht Brandgefahr oder Gefahr eines elektrischen Schläges!